

Inhalt

Vorwort	5
Abkürzungen	6
1. Einleitung: Kabel-TV im Verbund „alter“ und „neuer“ Medien	7
2. Allgemeines zur Kabeltechnik	17
3. Am Kabel ins kommunikative Schlaraffenland? (Erfahrungen im internationalen Vergleich)	27
Fernsehen im Überfluß	28
Kabel-TV und Lokalkommunikation	32
Partizipation durch „offenen“ und Rück-Kanal	39
Pay TV-Supermarkt	48
Fazit: Kommunikationszerstörung unter Kapitalkontrolle	53
4. Hintergrund und Entwicklung des Kabel-TV in der Bundesrepublik	54
Ökonomie, Staat, Fernsehen	54
Kapital- und Staatsinteressen: Spinnen im Kabelnetz	59
<i>Das Elektrokapital</i>	61
<i>Die Bundespost</i>	67
<i>Das Kommunikationskapital und „anrainende“ Interessenten</i>	73
<i>CDU/CSU, FDP, SPD</i>	77
Die gewerkschaftliche Reaktion	82
5. Pilotprojekte: Viel Lärm und was dahinter steckt	85
Netzträgerschaft, Programmträgerschaft,	
Organisationsform	86
Finanzierung	97

6. Von der Schwierigkeit, das „Recht auf Kabel-Demokratie“ auszurufen	103
Anmerkungen	108
Dokumente	119
DGB/IG Druck und Papier/RFFU/DKP	

